

- 1. Auftraggeber:** Name: Deutscher Bundestag,- Verwaltung -
Referat ZT 6, Vergaben
Straße: Platz der Republik 1
Ort: Berlin
PLZ: 11011
Telefon: +49 30-227-33234
E-Mail: vergabereferat@bundestag.de
Fax: +49 30-227-30374
- Bearbeitungsnummer:** ZT6-1133-2015-063-15-ZT380
(bitte stets angeben)
- 2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung
- b) Vertragsart:** Lieferauftrag
- 3. a) Art und Umfang der Leistung:** Lieferung von Harnstofflösung zur Abgasreinigung von
Motorheizkraftwerken
Es ist vorgesehen, im Vertragszeitraum eine
Liefermenge von insgesamt ca. 500 t Harnstoff in
wässriger Lösung von
40 Vol. % (CAS-Nr. 57-13-6) abzurufen.
- b) CPV - Nr:** 24324400
- c) Unterteilung in Lose:** nein
(Neben Einzellosen können auch
mehrere oder alle Lose angeboten
werden)
- d) Lieferort:** Anlieferstellen sind ein Lagerbehälter am
Paul-Löbe-Haus und ein Lagerbehälter am
Reichstagsgebäude in Berlin-Mitte.
- e) Lieferfrist:** Beginn: 01.08.2015
Ende: 31.07.2017
- Bemerkung zur Lieferfrist: Die Lieferung muss innerhalb
von 3 Werktagen nach dem jeweiligen Einzelabruf
(maximal 12 t) erfolgen.
- 4. a) Anforderung der Unterlagen:** siehe Auftraggeber
- b) Frist:** 02.06.2015 00:00:00
- c) Schutzgebühr:** Nein
- Empfänger
- IBAN
- BIC-Code
- Geldinstitut
- Verwendungszweck
- 5. a) Angebotsfrist:** 02.06.2015 12:00:00Uhr
- b) Anschrift:** siehe Auftraggeber
- c) Sprache:** Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)
- 6. Kautionen und Sicherheiten:** Keine

- 7. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Leistungsbeschreibung, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B).
- 8. Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss:** gesamtschuldnerisch haftend
- 9. Mindestbedingungen**(Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers):
- a)** Angabe von zwei aussagekräftigen Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten drei Jahren. Sie werden anhand der Kontaktdaten überprüft. Bei Angabe von mehr als zwei Referenzen werden nur die ersten zwei Referenzen berücksichtigt. Leistungen, welche für Unternehmen erbracht wurden, die mit dem Bieter konzernmäßig oder sonst wirtschaftlich verbunden sind, können nicht als Referenzauftrag akzeptiert werden, da es sich um Aufträge für wirtschaftlich unabhängige Dritte handeln muss. Die Auftraggeberin behält sich vor, zusätzlich zu den eingereichten Referenzen gegebenenfalls eigene Erfahrungen aus Vertragsbeziehungen mit dem Bieter in die Eignungsprüfung einzubeziehen.
- b)** Sicherheitsdatenblatt der angebotenen Harnstofflösung.
- c)** Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis (Deckungssumme mindestens 1.000.000 Euro für Personen- und Sachschäden). Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis jedes Mitgliedes der Bietergemeinschaft vorzulegen.
- Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister/in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht.
 - Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Punkt 2 des Angebotsvordrucks wird durch Unterschrift des Angebots mit abgegeben. Beim Einsatz von Unterauftragnehmern gilt dies auch für den/die Unterauftragnehmer.
 - Bei Insolvenz einen von allen Gläubigern angenommenen Insolvenzplan und die gerichtliche Bestätigung des Insolvenzplanes als eigene Anlage mit der Bezeichnung "INS".
 - Eigenerklärung über den Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er die angebotenen Leistungen betrifft. (Der Umsatz muss pro Jahr mindestens 100.000 Euro betragen haben.)
 - Eigenerklärung über die Anzahl der beim Bieter in den letzten drei Jahren beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen. (Der Bieter muss pro Jahr mindestens fünf Mitarbeiter beschäftigt haben.)
 - Sofern die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt ist, ist die Erklärung nach Punkt 10 der Bewerbungsbedingungen vorzulegen (Punkt 3.8 des Angebotsvordrucks). Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben dem Angebot zudem die hier genannten Nachweise beizufügen. Dabei können die Mindestanforderungen gemeinsam erfüllt werden.
 - Sofern der Einsatz eines Unterauftragnehmers beabsichtigt ist, sind die in Punkt 4 des Angebotsvordrucks aufgeführten Angaben vorzunehmen. Zudem ist Punkt 9 der Bewerbungsbedingungen zu beachten.
- 10. Zuschlagsfrist/Bindefrist:** 31.07.2015
- Falls bis zum Ablauf dieser Frist kein Auftrag erteilt ist, können die Bieter davon ausgehen, dass ihr Angebot nicht berücksichtigt wurde.
- 11. Zuschlagskriterien:** Preis
- 12. Nebenangebote/Änderungsvorschläge:** nicht zugelassen
- 13. Sonstige Angaben:** Bieterfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis zum 26.05.2015 gestellt werden. Die

Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im pflichtgemäßen Ermessen der Vergabestelle.

Vor Angebotsabgabe können die Bieter sich im Rahmen einer Ortsbesichtigung über die örtlichen Gegebenheiten informieren. Näheres hierzu kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.